		THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T		
Gelb Ware Gelb	(Bare)	Gelb Ware	Deib Bare	Gelb Bare
Staats-Anlehen. 5% Temefer Banat 104.75	5105.25 Staatebabn 1. Emiffion	198 - 198.76 Actien von Transport-	9	Sfibbabn 200 fl. Silber 74.25 74.76
*** Of Physics 104.70	105.26 Sibbabn & 8 %	147 147.50 Hatawahamaan	1 1000	Sith-Rorbb Berb 8.200 ft. &D. 156 156 .50
Villerrents co.nc. co.nc. co.nc. co.nc.	" A 50/0	TOTAL STATE OF THE		Theig-Bahn 200 fl. 8. 20
1854rt 40% Staatslofe 250 fl. 128 -	Ung. sgalig. Babn	100.— 100.20 (per Stild).	1 - 25 1 555	Trambab=Gef., 2Br. 170 fl. 5. 4B. 980 - 980.95
1000er kg/	117-06	Albrecht-Bahn 200 fl. Gilber		Br., neu 100 ft. 63.76 64.26 Transport-Gefellschaft 100 ft
1860er 5% gange 500 " 136 75 137 26 bto. Anleibe 1878, ftenerfrei . 106 60	107.50 Diverje Loje	Alföld-FiumBahn 200 fl. Silb	183 183	Transport-Befellicaft 100 fl
185der 4 % Staatslofe 250 fl. 1283 – 128 · 76 Minete Spienti. Anlehen. 1880er 5 % ganze 500 n 1386 – 136 · 40 Donau-Reg. 20se 5 % 100 fl. 1185 – 136 · 40 Donau-Reg. 20se 5 % 100 fl. 118 · 75 138 · 24 bto. Anleibe 1878, Renerfrei 106 · 60 is 64 re Staatslofe . 100 n 186 · 75 166 · 25 Minlehen b. Stabtsgemeinbe Wien 105 · 80 is 64 re Stabtsgemeinbe Wien 105 · 80	106:- (per Stud).	Auffig-Tepl. Eisenb. 200 fl. EM		Ung gatig. Gifenb. 200 fl. Silber 168 50 169 50
			179.00 180.00	Ung. Rorboftbabn 200 fl. Gilber 165.25 165.75
Como-Menteniceine . per Ct (Gilber unb Golb) 188 - Prämien-Aul. b. Ctabtgem. Wien 128 '25	183.75 Clarb-Lofe 40 ft	46.50 Weftbahn 200 fl	181 - 282 -	Ung. Beftb. (Raab-Gras) 200 fl. S. 165.75 166 \$5
Bramien-Ant. b. Ctabtgem. Wien 128.25	Laibader Prämien-Anleh. 20 fl.	118.76 114.25 Buidtiebraber Eifb. 500 fl. EM 19.65 20.25 " (lit. B) 200 fl.	812 - 817 -	Inbuftrie-Actien
Deft. Golbrente, fteuerfrei . 112-46 112-60 Bfandbriefe	Ofener Lose 40 fl.	48.25 49.25 Donau - Dampffdiffahrts - Bef	200 - 201	(per Stild).
Cefter. Bolbrente, fleuerfrei . 112-46 112-60 Bfandbriefe (für 100 ff.)	Waltth=Yole 40 ff.	44 _ 45 Defferr, 500 ff. 65 P.		
		14.40 14.70 Draus Gif. (Bat. Db. 3.)200ft. 6		Egybi und Rinbberg, Gifen- und
ung. Gplbrente 40/ Golb. 126'-		18- 19- Dur Bobenbacher E.B. 200 fl. &		Stable Ind. in Wien 100 fl
"Bapierrente 5%	0 101.20 Salm-Lose 40 fl	57.50 58 26 Elifabetha Babn 200 fl. CDt.		"Cibemubl", Papierf. u. B 66. — 66.60
** Bapierrente 4 %	97.20 St. Benois-Lofe 40 ft	56.25 56.75 " Linga Bubmeis 200 fl.		Montan-Befellich., öftert. alpine 16 - 16 40
Clients, Ann. 120 (f. S. B. S. 151 50 152 - 152	101.76 Balbftein-Lofe 20 ft.	85.75 26.25 " Slab. Tir. III. E. 1878 200 fl. @		
* Ctaate Dbl. (Ung. Offbahn) 127 Dell June Bank wert 50/2/0 100:-	100.40 Binbifdgrat-Lofe 20 fl	48 75 44.25 Ferbinanbs-Rorbb. 1000 fl. &D		Salgo-Tarj. Gifenraff. 100 ft . 189 - 186 -
Bramien Wul A 100 H 8 98 120 40120-76 bto. " 41/2% . 103.25	103.50 Start Watter	Frang-Josef-Bahn 200 fl. Silbe Fünftirden-Barcfer Eifb.200fl. &	1	Trifailer Roblenm. Def. 70 fl
Brämien-Ant. & 100 ft. 8. AD. 120-40 120-70 bto. " 40/0 . 98.75	99 26 (per Stid).	Malia Carl Submia & poof (To)	905.50 906.	Baffenf Deft. in 20. 100 fl. 911 - 914 -
Teig-Reg. 20fe 4% 100 ft 123 25 123 75 Hug. alg. Bobencrebit 3/10 10 ft 123 25 123 75 Hug. alg. Bobencrebit 3/10 10 ft	Mucha Defferr Hant son to	Galiz Rarl-Lubwig B. 200 ft. Thi	. 300.00 X00	
in Peft in 3. 1839 verl. 51/2 %	Bantverein, Miener 100 ff.	103 25 103 75 Stug-Relitable & S. 200 11. 5.25		Devilen.
Grundentl Obligationen in Peft in 3. 1839 verl. 51/2 %	Boncr. Muft. Deft 200ff & 400/	048-50 444 45 Raidau-Dberb, Gifenb, 200 ff. @		Deutide Blate 62.37, 62.50
(für 100 fl. CM.) Stieritäts-Obligationen (für 100 fl.)	Erbt.=Anft. f. Hand. u. &. 160 fl.	981.40 981.70 Cemberg=Czernowits=Jaffy Gifen		Deutsche Pläte
50 böhmifde 109 — (für 100 fi.)				
50 Baligifde 104 60 105 - Glifabeth = ABefibahn 1. Emiffion	Depofitenbant, Mug. 200 ft	175 - 177 - Blopd, oft .= ung., Trieft 500 fl. & Di	478 - 480 -	Betereburg
109 105 106 106 107 25 107	101 - Gecompte=Bef., Rieberöft. 500fl.	541 - 547 - Defterr. Rorbweftb. 200 fl. Gill	160 50 161	Watertan
560 nieberöfterreicifche 109-110 - Frang-Bolet-Babn	phpothetenb., oft. 200 fl. 25%.	64 - 66 - bto. (lit. B) 200 fl. Gilber	- 163.75 164	Baluten.
5 % Oberöfterreichifde 105 Baligifde Rati = Lubwig = Bahn	Eanberb., oft., 200 ft. 8. 50% &.	229-76 230 25 Prag-Durer Gifenb. 150 fl. Gill	23 23.60	Ducaten 5.97 5.99
500 Freeting	101.75 Depert. ung. Dant	884 886 Minopila Cachi Zoo II. Super	185.60 186.—	30-Rtauca-Stude 10.09 10.10
5% beröfferreichische . 105.— — Galigische Karl Lubwig Bahn 105.60 106.50 Em. 1881 800 ft. S. 41/2% 101.25 5% troatische und flavonische . 104.50 106 Defter: Protowesbahn . 106.70 6 flebenbürgische . 104.60 106.20 Siebenbürger	Rerichabout Sille	206.50 207. Steet antantache Steet & 30	909 90 909 90	Doutline Waldshantnoton 109.87 100.45
	- Constituent, ang. 140 it.	120 120.001 Crantacileugut 500 tr. p. 50.	- XX2 20 XX2.80	wentlige ateriangutututen 68.91 63.45
		and the second s	of one instruments by a real real	The state of the s

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 121.

Dienstag ben 31. Mai 1887.

(2340-2)Nr. 5118. Kundmachung.

Bon II. Semefter bes Schuljahres 1886/87

tommen folgende Studentenftipendien gur Bieberbesetung :

1.) Das auf keine Studienabtheilung bestührte Maria Jamnig'sche Studentenstipendium ichrlicher 71 fl. 80 kr., auf welches:

a) Bermandte, b) Studierende aus der Pfarre Preska, Zaper, Flödnig und St. Martin unter dem Großgallenberge Anspruch haben.

Das Präsentationsrecht steht dem fürstischösischen Ordinariate in Laibach zu;
2.) der zweite Plat der auf keine Studienbiheilung beschränkten Franz Janeschip'schen
Eudenteustisstung jährlicher 115 fl.
Unspruch auf dieselbe haben Studierende

die ber Stadt Tichernembl und aus deren nächster Umgebung, in Ermanglung solcher aber

nachster Umgebung, in Ermangtung joiget uver in Krain überhaupt gebürtige Studierende;
3.) der vierte Plat der Anton Jesovsek litter von Fichtenan'schen Studentenstiftung ihrlicher 462 st. 50 kr., welche unbeschränkt mit Einschluss der Normal- und Realschulen und des Privatstudiums und bei Doctoranden durch drei Sabre genossen merben kaun.

brei Jahre genossen werden kann.
Unipruch auf selbe haben eheliche männliche Descenbenten der Kinder des Stifters: August, runo und Eugen Ritter von Fichtenau und einer Tochter 3ba verehelichten Langer von Bobgoro, in beren Ermanglung eheliche mann-Rachtommen feiner Reffen Ferbinand und Louffaint Ritter von Fichtenau, dann jene

a) seines Brubers Franz, nun beffen Sohnes

Julius, und Deinrich Ritter von Fichtenau. Das Prafentationsrecht steht dem fürstbischöf-

liden Orbinariate in Laibach zu;

bienabtheilung beschränkte Anton von Fliasic-ige Studentenstiftung jährlicher 118 st. 20 kr., auf welche Anverwandte des Stifters, in Er-nangten des Krain 4.) die vom Gymnafium an auf feine Stuglung folder Gymnafialftubierende aus Krain

manglung solcher Gymnapas, iberhaupt Anspruch haben.

1.5.) Der zweite Plat der auf das Gymnasium und die Theologie beschränkten Watthäus ihreiten Studentenstiftung jährlicher 47 st. Auftin'ichen Stubentenstiftung jährlicher 47 fl. frenzer.

Auf bieselbe haben Anspruch Studierende aus bes Stifters Verwandtschaft, sodann Stu-bierende aus der Pfarre Radmannsborf und Adlich Studierende aus der Laibacher Diöcese

bijdoflichen Orbinariate in Laibach zu;

6.) der erste und zweite Plat der von der beileichnig beströhte an auf keine Studienabtheilung beströht. drankten Mathias Kodela'ichen Studentenstifung je jährlicher 54 st. 60 fr.

Auf bieselbe haben Anspruch Schüler aus Stifters Berwandtschaft aus ben Sansern Rr. 19 und 20 in Duple;

7.) der zweite Plat der Andreas Krön'schen Studentenstiftung jährlicher 88 fl., welche von der fünsten Ghunasialclasse an dis zur Beendigung der Gymnasial- und dann während der theologischen Studien genoffen werden fann. Anspruch auf dieselbe haben Studierenbe

aus der Berwandtichaft bes Stifters, in Ermanglung folder studierenbe Söhne armer Burger

aus Laibach, Krainburg und Oberburg.
Die Präsentation steht dem fürstbischöslichen Ordinariate in Laibach zu;
8.) der dritte Plat der vom Gymnasium an auf die Studien in Laibach descharanten Polibor Montegnana'ichen Studentenstiftung jährlicher 73 fl. 78 fr., auf welche arme Stu-dierende in Laibach überhaupt Anspruch haben;

9.) der vierte Plat der auf keine Studien-abtheilung beschränkten Musiksonds-Studenten-ktistung jährlicher 53 fl. 92 kr. Auf diese haben Anspruch arme Studierende, die der Musik kundig sind und ihre musikalischen Kennknisse weiter vervollkommuen

Renntniffe weiter vervollfommnen

10.) die auf feine Studienabtheilung beschränkte Franz Oblak'sche Studentenstistung jährlicher 129 st. 26 kr.
Unspruch auf dieselbe haben Studierende aus der Anverwandschaft des Stifters und in beren Ermanglung ein in Laibach gebürtiger

und dahin zuständiger armer Studierender ohne Unterschied der Religion; 11.) die auf die Studien der Politechnik be-schränkte Josef Beharz'sche Studentenstiftung jährlicher 186 fl.

Unspruch auf bieselbe haben:

a) Rinder aus bes Stifters ehelicher Rachtommenichaft,

b) Kinder und Rachkommen feiner Geschwifter

c) Kinber und nachtommen feiner anderen Blutsverwandtschaft.

Die Brafentation fteht bem jeweiligen Bfarrer in Neumartil zu;
12.) der zweite Plat der auf das Ghmnasium vom vollendeten 12. bis zum erreichten

18. Lebensjahre beschränkten Chriftoph Blankel-ichen Stubentenstiftung jährlicher 31 fl. 30 fr. Muf biefelbe haben ftubierenbe Burgerföhne

aus ber Stadt Stein und in beren Ermanglung folde aus Laibach Anspruch;

13.) bie bon ber erften Schulclaffe auf feine Studienabtheilung beschräufte Josef Pretnar'sche Studientenstiftung jährlicher 34 fl., auf welche studierende Abkömmlinge der Brüder des Stifters Anspruch haben;

14.) die zweite Anton Raab'iche Studenten-ftiftung jährlicher 200 fl. 4 fr.; auf diese haben nur Studierende aus der nächsten Berwandtschaft bes Stifters ober beffen Gemahlin bis zum Eintritte in einen geiftlichen Orben ober in den Briefterftand Anfpruch.

Die Brafentation fteht bem Stadtmagiftrate lin Laibach zu;

15.) ber erfte Plat ber Lorenz Ratschipsichen Studentenstiftung jährlicher 79 fl. 16 fr. Auf ben Genuss dieser Stiftung, welche von ber Boltsschule an auf teine Studienabtheilung besichränkt ift, haben Studierende aus der Anverwandtschaft des Stisters Anspruch, unter welchen iene der männlichen Linie vor jenen der weißlichen Linie ben Borzug haben;
16.) ber erste Plat ber auf teine Studien-

abtheilung beschränkten Reservesonds-Studenten-stiftung jährlicher 113 fl. 54 kr., auf welche

Studierende überhaupt Anspruch haben; 17.) ber zweite Blat ber auf feine Stu-

bienabtheilung beschränkten Franz Roip'schen Studenkenstiftung jährlicher 45 fl.

Jum Genusse bieser Stiftung sind Studierende aus des Stifters Berwandtschaft und in deren Ermanglung sene aus der Pfarre Deutsch-Auch im Görzer Gebiete berusen.

Die Brajentation steht bem jeweiligen Bjarrer in Deutsch-Ruth im Gorger Rreise zu; 18.) ber erfte Plat ber auf keine Studien-abtheilung beschränkten Georg Thomas Rumpler-

ichen Studentenstistung jährlicher 30 st. auf welche Anverwadte des Stisters, in deren Ermanglung Bewerber aus der Berwandtschaft des Friedrich Bersche und auch Fremde aus nahmsweise Anspruch haben.

nahnsweise Anspruch haben.
Die Präsentation steht dem Landessanitätsrath Herrn Dr. Johann Bauer in Ugram zu;
19.) die auf keine Studienabtheilung beschränkte Andreas Schurbische Studentenstissung schrönkte Andreas Schurbische Studentenstissung
jährlicher 30 fl., welche bloß für Studierende
aus den drei siezu berusenen Familien bestimmt
ist, deren Repräsentanten Andreas Schurbi,
Mathias Sluga und Jakob Baupetisch im bestandenen Bezirke Münkendorf sind;
20.) der achte Plat der Johann Stampsl
schen Studentenstissung III. jährlicher 200 fl.,
dann der neucreierte Plat der Johann Stampsl
schen Studentenstissung III. jährlicher 150 fl., serner der zehnte Plat der Johann Stampsl
schen Studentenstissung III. jährlicher 150 fl., serner der zehnte Plat der Johann Stampsl
schenkenstissung II. jährlicher 100 fl. und der
vierte, achte, neunte und eisste Plat der Johann vierte, achte, neunte und eilfte Blat ber Johann Stampfl'ichen Stubentenftiftung I. je jahrlicher 50 Gulden.

Bum Benuffe biefer Stiftung find berufen, Sind Getalje viele Grieding in der Aus-bildung Begriffene, deren Muttersprache die beutsche ift, und welche zugleich Gottscheer Lan-beskinder sind, d. i. dem Lande Gottscheer nach dem ganzen Gebietsumsange des bestandenen Herzogthums Gottschee angehören, und zwar:

a) Studierende an höheren beutschen Lehr-austalten (Universität, Bodencustur und technische Hochschule, mit Ausnahme der theologischen Lehranstalten); b) Studierende an deutschen Kittelschulen und

beutichen Lehrerbilbungsanftalten; c) an bentichen Forft- und Uderbaufchulen;

vertretung ber Stadtgemeinde Gottichee gu.

d) an beutschen gewerblichen Sachschulen. Das Brafentationsrecht fteht ber Gesammt-

21.) Der erfte Blat ber auf bie Gomnafialftudien beschränkten Pfarrer Anton Umet'ichen Studentenstiftung jährlicher 100 fl.

Unfpruch auf biefelbe haben :

a) Studierende aus ber Anverwandtichaft bes

Stifters; in beren Ermanglung Studierende, welche in Cerovec, Pfarre Stopitsch, gebürtig find ; in beren Ermanglung Studierende, welche überhaupt in der Pfarre Stopitsch gebürtig

Das Berleihungsrecht fteht bem Pfarrer in Stopitsch zu;

22.) ber erste und der zweite Plas ber Andreas Weischel'schen Studentenstistung je jährlicher 63 st. 50 fr. Diese Stiftung kann nach absolviertem Ghmnasium nur noch in der Theologie genoffen werben.

Bum Genusse sich berufen, Studierende aus der Beischlichen oder Gorianc'schen Be-freundschaft und in deren Abgang Studierende aus dem Dorse Oberseichting. Bewerber um die Stipendien haben ihre mit dem Tausschein, dem Dürstigkeits- und Im-

pfungezeugniffe, bann mit ben Studienzeugniffen von ben letten zwei Semeftern und im Falle, als fie bas Stipenbium aus bem Titel ber Unverwandtschaft beauspruchen, mit dem legalen Stammbaume belegten, die Bewerber um die Johann Stampfl'schen Stipendien aber zuwen noch mit dem Heimatscheine und dem Nachweise der deutschen Wuttersprache documentierten Geber beltigen Ungabe zu enthalten haben, ob der Bittsteller oder eines seiner Geschwister bereits im Genusse eines Seipendiums oder einer anderweitigen Unterstübung sich besinden, bis 15. Juni 1887

im Bege ber vorgesetten Studien-Directionen hieher gelangen zu lassen. Laibach am 15. Mai 1887.

Bon ber t. t. Lanbesregierung für Rrain.

Vorladung. Mr. 1730.

Das f. f. Kreisgericht Rubolfswert hat infolge gestellten Antrages unterm 24. Mai 1887, 3. 2582, nachstehende Borladung erlassen:

Martin Kirar, 34 Jahre alt, verheirateter Grundbessiger in Ruchtendors, Gerichtsbezirk Rudolswert, wegen Berbrechens des Diebstahls, begangen durch Entwendung eines Geldbetrages von 38 st., rechtskräftig angeklagt, wird aufgesordert, bis zum

15. August 1887

beim k. k. Kreisgerichte zu erscheinen und sich wegen der ihm zur Last gesegten That zu verantworten, widrigens gegen ihn als einen Ungehorsamen versahren und ihm die Ausübung der staatsbürgerlichen Rechte untersagt werden würde.

Rudolfswert am 27. Mai 1887. R. f. Staatsanwaltichaft.

Nr. 3862, 3846. Bekanntmachung.

Dem unbekannt wo in Deutschland efindlichen Executen Nifo Popović von Cabulargläubigern Max und Martha predović von ebenbort, resp. beren un-bekannten Rechtsnachfolgern, sowie bem Umerika abwesenden Executen Marko Mai 1887.

Kočevar von Rozalnica Nr. 2 wird, u. zw. bem erstern Herr Leopold Gangl, den übrigen aber Herr Franz Stajer, k. k. Notar in Möttling, zum Curator ad actum bestellt und ihnen die Feilbie-Praft Nr. 11, bann ben verstorbenen tungsbescheide 3.3. 1780 und 2995 zu=

(1927 - 3)

Št. 1864. Oglas.

Neznano kje nahajajočima se Ani in Janezu Težaku iz Krašnega Vrha, oziroma njihovim neznanim pravnim naslednikom, se je postavil na tožbo, vloženo 1. marcija 1887, št. 1864, tožitelja Jure Režeka iz Krašnega Vrha št. 20 zaradi priznanja zastarenja ter- dne 5. marcija 1887.

jatve per 70 gld. 30 kr. gospod Franc Stajer, c. kr. notar iz Metlike, skrbnikom na čin, in vročil se mu je tožbeni odlok, po katerem se je ročišče k sumarnemu postopku določilo na dan

17. junija 1887

ob 9. uri dopoludne.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki

(2387 - 1)Oklic izvršilne

zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Idriji naznanja:

Na prošnjo Martina Šinkovca (po gosp. M. Kosérju) dovoljuje se izvršilna dražba Janez Jerebovega, sodno na 50 gld. cenjenega zemljišča vložna št. 12 katastralne občine Opale.

Za to se določujejo trije dražbeni

prvi na 6. junija, drugi na 8. julija in

tretji na 8. avgusta 1887, vsakikrat od 10. do 12. ure dopoludne, pri tem sodišči v sobi št. 1 s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke draž-benega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Idriji dne 14. aprila 1887.

(2294 - 1)

St. 8712.

Oglas.

Neznano kjev Ameriki nahajajočemu se Ivanu Nemaniču iz Božakovega se je postavil na tožbo, vloženo 2. novembra 1886, št. 8712, tožitelja Martina Vukšiniča iz Božakovega št. 5 zaradi 30 gld. 61/2 kr. gosp. Lavoslav Gangl iz Metlike oskrbnikom na čin, vročil se mu je tožbeni odlok, po katerem se je ročišče k malostnemu postopku določilo v dan

22. julija 1887

dopoludne ob 8. uri.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 24. marca 1887.

(2307 - 1)

Št. 3920, 3921.

Uglas.

Neznano kje v Ameriki nahajajočemu se Marku Kočevarju iz Rozalnic pod katastralno občino Vrhpolje vložne se je postavil na tožbo, vložene 1. ja- štev. 459, 460, 461 in 462. nuvarija 1887, št. 920 in 921, tožitelja Niko Nemaniča (po Jure Nemaniču iz dnevi: Rozalnic st. 7) zaradi 49 gld. 55 kr. s pristavkom gosp. Franc Stajer, c. kr. notar iz Metlike, skrbnikom na čin, vročil se mu je tožbin odlok, po katerem se je ročišče k malostnemu, oziroma skrajšanemu postopku določilo v dan

20. julija 1887

dopoludne ob 9. uri.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 11. maja 1887.

(2390 - 1)

St. 3011.

Razglas.

Z odlokom dne 23. marca 1887, št. 1716, na dan 25. maja t. l. določena prva izvršilna prodaja Janez Kodričevega posestva pod vložko št. 56 katastralne občine Planina bila je brezvspešna, ter se bode dne

22. junija 1887

vršila druga izvršilna prodaja, C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 25. maja 1887.

(2244-1)

Št. 3399.

Razglas.

Žalostne Gore, odnosno njunim neznanim pravnim namestnikom, se naznanja, da je vložil proti njim Vincencij Hajmerle tožbo de praes. 13. maja 1887, št. 3399, zaradi priposestovanja zem-ljišč vložka št. 98 davčne občine Mokronog, št. 314 in 315 davčne občine Ostrožnik, in da se je v skrajšano razpravo obredil dan na

17. junija 1887

ob 8. uri dopoludne.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu

dne 13. maja 1887.

(2148-3)

Mr. 1884.

St. 2612.

Befanntmachung.

Bom t. t. Bezirksgerichte Ibria wird befannt gemacht, bafs ber Bescheib bes f. f. Bezirksgerichtes vom 1. Mai 1887, B. 1884, für Maria Sinkove von Govet bem aufgestellten Curator ad actum, Berrn Frang Bagula, t. f. Bergbirections = Offi= cialen in Idria, zugestellt wurde.

R. t. Bezirksgericht Idria, am 1ten Mai 1887.

(2088 - 3)Mr. 2241.

Befanntmachung.

Der diesgerichtliche, für Anna Blinc aus Weinit bestimmte Grundbuchsbescheid vom 1. März 1887, B. 1173, wurde bem für bieselbe bestellten Curator ad actum, Herrn Beter Persche aus Tschernembl, zugestellt. R. t. Bezirksgericht Tschernembl, am

21. April 1887.

(2301 - 1)

Oglas.

Neznano kje v Ameriki nahajajočemu se Janezu Dergancu iz Kala se je postavil na tožbo, vloženo 22. marca 1887, št. 2612, tožitelja Jože Der-ganca iz Kala št. 13 zaradi izbrisa terjatve per 100 gld. gospod Martin Kamenšek iz Metlike skrbnikom na čin, vročil se mu je tožbeni odlok, po katerem se je ročišče k sumarnemu postopku določilo v dan

22. julija 1887

dopoludne ob 9. uri.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 23. marca 1887.

(2230 - 1)

St. 2436.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe,

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi

Na prošnjo Marije Kodelja iz Vipave dovoljuje se izvršilna dražba Jo-žef Tomažičevega iz Vrhpolja, sodno na 3171 gld. 46 kr. cenjenega zemljišča

Za to se določujejo trije dražbeni

prvi na 8. julija,

drugi na 6. avgusta in

tretji na 6. septembra 1887, vsakikrat od 9. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči, s pristavkom, da se bode vsako teh zemljišč pri prvem in drugem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisniki in zemljeknjižni izpiski ležé registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi dne 12. maja 1887.

(2285 - 1)

Št. 2464.

Oglas.

Za izterjanje iskovine iz tusodne poravnave de praes. 10. oktobra 1883, dopoludne ob 9. uri z dostavkom prešt. 4306, z 266 gld. 8 kr. s pristavkom se Francetu Demšarju iz Železnikov kreta 24. oktobra 1854, št. 906, zbirke dovoli izvršilna prodaja Franc Trojarjevih zarubljenih in izvršilno na 333 gld. 50 kr. cenjenih posestnih in Valentinu in Ignaciju Hajmerle iz st. 64 kr. katastralne občine Železnike v Železnikih hišna št. 41.

Za izvršitev se določujejo trije dražbeni dnevi, in sicer prvi na dan 30. junija,

drugi na dan

27. julija in

tretji na dan

17. avgusta 1887,

vselej od 11. do 12. ure pred tem sodiščem s pristavkom, da se bodo te kom po določbah sodnega postop-pravice le pri tretji dražbi oddale nika, in naj si toženi, katerim je do-Ker so omenjeni neznanega biva-lišča, postavil se jim je gosp. Janez moral kupec vso dražbenino precej Pleteršek iz Mokronoga za skrbnika. po dražbi v sodno hranitev v plačati.

C. kr. okrajno sodišče v Loki dne 15. maja 1887.

(2334-1)

Grecutive Realitäten-Berfteigerung.

Mr. 1982.

Bom f. f. Bezirksgerichte Treffen wird

bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen ber Markt= gemeinde Treffen (burch den Marktrichter Franz Zupančić von Treffen) die executive Berfteigerung ber bem Johann Gole von Altenmarkt gehörigen, gerichtlich auf 1450 fl. geschätzten Besitz- und Genussrechte auf die Realitäten Ginl.=Mr. 390, ber Catastralgemeinde Lukovk auf die Parcellen Nr. 188 und 206, Bestandstheile der Realität Einl. = Nr. 49 der Catastralgemeinde Treffen und Parcellen Nr. 285 und 301, Beftandtheile der Realität Einl.-Rr. 59 der Catastralgemeinde Treffen bewilligt und hiezu drei Feilbietung&=Tagfatungen, und zwar die erste auf den

28. Juni, die zweite auf den 28. Juli und die britte auf ben 27. August 1887,

jebesmal vormittags um 11 Uhr, in ber Ge= richtskanzlei zu Treffen mit bem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um ober über ben Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter dem= selben hintangegeben werben wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Babium zu Handen ber Licitationscommission zu erlegen hat, fowie bas Schätzungsprotofoll und ber Grundbuchsextract können in der dies= gerichtlichen Registratur eingesehen werben.

R. t. Bezirksgericht Treffen, am 16ten

Mai 1887.

(2262 - -1)Št. 912, 972, 973 in 974.

Razglas.

C. kr. okrajna sodnija v Radečah

a) Jožetu in Janezu Zupetu, Jožetu Kukcu, Ani Repous, b) Apoloniji Pajnič, c) Ignaciju Petelincu, d) Antonu Trinkausu, neznano kje bivajočim, odnosno njihovim pravnim, tudi neznanim naslednikom, da so vložili proti njim tožbe: ad a) Martin Zupet iz Podboršta pod št. 912 zavoljo pripoznanja, da so njihove, na posestvu vložek 267 katastralne občine Podboršt vknjižene terjatve in pravice zastarele, da se tiste izknjižijo; ad b) Marija Pelko iz Češenc pod št. 972 zavoljo pripoznanja, da je priposestovala vložek 135 katastralne občine Podboršt; ad c) Jože Kranjec iz Vrhovega pod št. 973 v priznanje, da je priposestoval vložek 84 katastralne občine Vrhovo; ad d) Franc Fink iz (Kala prav.) Lačne Gore pod št. 974 v priznanje, da je priposestoval vložek 238 katastralne občine Podboršt, da se dovoli zadnjim trem, katere zastopa dr. Mraulag, prepis zemljišč in da se je odločil vsem štirim razpravam po okrajšanem postopniku narok na

21. junija 1887 pisov § 18 pravosodno-dvornega de-

pravosodnih pravic.

Ker je pa bivališče vseh tožencev sodniji neznano in tudi ni izključeno, da so tisti odsotni iz dednih dežel, tedaj se je izbral vsem oskrbnikom za omenjene čine na njihovo nevarnost in troške Anton Herman v Radečah.

Tožencem se to objavlja, da ali sami pravočasno pridejo k razpravam ali pošljejo in sodniji objavijo druzega namestnika, kateri naj bi jih namestoval, da si pravočasno preskrbijo vsa obrambena sredstva, ker drugače bi se vse zadeve razpravljale z oskrbnivoljeno, obrambena sredstva tudi benega komisarja položiti, cenit veli benega komisarja položiti. nasledke svoji malomarnosti.

C. kr. okrajna sodnija v Radečah dne 3 aprila 1887.

Št. 3009. (2388-1)Razglas.

Z odlokom dne 28. marca 1887, št. 1817, na dan 25. maja t. 1. dolo čena prva izvršilna prodaja Pavel Milakovičevega posestva pod vložno št. 8 katastralne občine Planina bila je brezvspešna, ter se bode vršila druga prodaja dne

22. junija 1887

pri podpisanem sodišči.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 26. maja 1887.

Št. 3010. (2389 - 1)

Razglas.

Z odlokom dne 23. marcija 1887, štev. 1715, na dan 25. maja t. l. določena prva izvršilna prodaja Milako vičevih posestev pod vložno št. 114 katastralne občine Kostanjeviške bila je brezvspešna, ter se bode vršila druga izvršilna dražba dne

22. junija 1887

t. l. tukaj. C. kr. okrajno sodišče v Kostanje vici dne 26. maja 1887.

(2278 - 1)

Mr. 612.

Grecutive Realitäten-Versteigerung.

Bom f. f. Kreisgerichte Rubolfswer

wird bekannt gemacht:

Es fei über Ansuchen bes Johann Blazic von Sevno (burch Dr. Slane) bie executive Versteigerung der dem Johann Setula von Rudolfswert gehörigen, 9 richtlich auf 670 fl. geschätzten, im Grund buche ber Catastralgemeinde Rudolfswer sub Einlage Nr. 410 vorfommenden, in Rubolfswert sub Hs.-Nr. 213 gelegenen Realität bewilligt und hiezu brei Fell bietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf ben

24. Juni, bie zweite auf ben

22. Juli und die britte auf ben

26. August 1887, jedesmal vormittags von 10 bis 12 llbr. in der Gerichtstanzlei mit dem Anhange geordnet worden, dass die Pfandrealität bei ber ersten und zweiten Feilbietung nur um ober über ben Schätzungewert bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtell Anbote ein 10proc. Badium zu Sandel ber Licitationscommission zu erlegen hat fowie das Schätzungsprotofoll und Grundbuchsertract können in ber bie gerichtlichen Regiftratur eingefehen werbell

R. f. Kreisgericht Rudolfswert, 26. April 1887.

(2229 - 1)

Št. 2421. Oklic izvršilne zemlji ščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi naznanja:

Na prošnjo Stefana Habeta Goč št. 31 dovoljuje se izvršilna dražba Janes II. 1 Janez Fabčičevega iz Orehovce st. 3 sodno na 493 gold. 30 kr. cenjenega zemljišča pod vipavsko grajščino tom

Za to se določujejo trije dražben dnevi:

prvi na 28. junija,

drugi na 28. julija in tretji na 27. avgusta 1887, vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludno pri tem sodišči v sobi št. 1 s pristavkom da se bodo ta zemljišča pri prvem in drugem roku la drugem roku le za ali čez cenityeno vrednosti, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostio oddana roku pa tudi pod

to vrednostjo oddala. Dražbeni pogoji, vsled katerih j posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke draž benega komiazina v roke

C. kr. okrajno sodišče v Vip^{avi} dne 11. maja 1887.

(2070-2)

Mr. 3039.

Relicitation.

Ueber Ansuchen ber Agnes Makar deber Anjuchen der Agnes Atulations der Licitationsbedingnisse die Relicitation der von Anton Marinsek aus Oberstania laut Feilbietungs-Protokolles de praes. 3. April 1885, 3. 3216, von der Bealität der Agnes Milakar Grundbuchsstinlage Pr. 141 der Catastralgemeinde Sinlage Nr. 141 ber Catastralgemeinde Oberplanina um ben Meistbot pr. 60 fl. landenen, in der Cataftralgemeinde Ober-Planina gelegenen Parcelle Nr. 607, geevelika ograda v desnem klanci», ewilligt und zur Vornahme berselben er Termin mit bem Anhange bes § 7 robigen Feilbietung zugrunde gelegten Bicitationsbedingnisse auf den

18. Juni 1887,

dormittags um 11 Uhr, hiergerichts an-

R. t. Bezirksgericht Loitsch, am 16ten April 1887.

(2039-2)

Mr. 2790.

Grecutive Realitäten Berfteigerung.

Bom f.f. Bezirksgerichte Gottschee wird

befannt gemacht: Es sei über Ansuchen des f. f. Steuerantes in Gottschee die executive Versteikrung der dem Georg Stender von Peing der dem Georg Stender den 1905 fl. sichätzten, sub tom. I, fol. 46 ad Herrschaft Koftel vorkommenden Realität bestellt koftel vorkommenden Realität des Migt und hiezu brei Feilbietungs-Tagsungen, und zwar die erste auf den

16. Juni, de zweite auf den 20. Juli und die britte auf den

24. August 1887,

desmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, umtssitze mit dem Anhange answerden, dass die Pfandrealität ber ersten und zweiten Feilbietung ur um ober über ben Schähungswert, ei der dritten aber auch unter demselben Intangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach nsbesondere jeder Licitant vor gemachtem anbote ein 10proc. Badium zu Handen ber Licitationscommission zu erlegen hat, wie das Schätzungsprotokoll und der tundbuchsertract können in der dies-

gerichtlichen Registratur eingesehen werden. R. t. Bezirksgericht Gottschee, am 17ten 1887.

(2032-2)

Mr. 2690.

Grecutive Realitäten-Berfteigerung.

Bom t. t. Bezirksgerichte Gottschee wird befannt gemacht:

fei über Unsuchen ber Stadt bottscher Sparcasse (durch Herrn Doctor durger) die executive Versteigerung der dem dies Högler von Schalkendorf gehörigen, biet ist und 1020 ff. geschätzen Einlage ichtlich auf 1030 fl. geschätzten Einlage 272 ber Steuergemeinde Seele vormmenden Realität bewilligt und hiezu Feilbietungs-Tagfahungen, und zwar erste auf den

die gweite auf ben 16. Juni, und die britte auf den 13. Juli 10. August 1887,

thesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im utssitze mit dem Anhange angeordnet

Regeben werben wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach höbesondere jeder Licitant vor gemachtem Inbote ein 10proc. Babium zu Handen der Lieitationscommission zu erlegen hat, ob 8. uri dopoludne pred tukajšnjim sodiščem z določbo § 18. skrajšanega postopnika, oziroma § 29. obč. civ. postopnika, oziroma § 29. obč. civ. postopnika Orundbuchsertract können in der dies-A.t. Bezirksgericht Gottschee, am 12ten vici dne

(1998-2)

Mr. 226.

Befanntmachung.

Bierüber wird bem unbefannt wo in Amerika befindlichen Franz Wrinskolle von Gaber an Stelle des verstorbenen Curators Herrn Friedrich Sapotnik von Möttling, Herr Franz Stajer, f. k. Notar in Möttling, als Curator ad actum beftellt und ihm ber exec. Einantwortungs-bescheid vom 15. März 1887, Z. 226,

R. f. Bezirfsgericht Möttling, am 15. März 1887.

Št. 1963, 1964, 1965, 1976, 1977, 2262, 2263, 2264, 2275 in 2276. (2023-2)

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici naznanja, da so naslednje stranke pri podpisanem sodišči tožbo vložile, in sicer:

1.) Marija Gorišek iz Ostroga št. 38 proti neznano kje bivajočemu Josipu Liparju iz Vrhpolja radi priposestovanja zemljišča pod vložnimi štev. 360 in 361 kata-stralne občine Vrhpolje;

2.) Fran Krapež iz Griča proti neznano kje bivajočemu Janezu Gorencu iz Orehovca št. 6 radi priposestovanja zemljišča vložno št. 260 katastralne občine

3.) Ana Gregorčič iz Grubelj št. 28 proti neznano kje bivajočemu Andreju Luzarju iz Dobravce radi priposestovanja zemljišča pod vložno št. 387 katastralne občine Vrhpolje;

4.) nedl. Alojzi Hodnik iz Globočič (po materi in varuhinji Ani Hodnik) proti neznano kje bivajo-čima Urši Hodnik iz Sajovce in Urši Mesojedec iz Kostanjevice radi priposestovanja zem-ljišča pod vložkom št. 165 katastralne občine Osterc;

5.) nedl. Josip Jordan iz Gorenje Brezovice (po materi in varuhinji Ani Jordan) proti neznano kje bivajočemu Franu Jordanu od ondot radi priposestovanja zemljišča pod vložno štev. 154 katastralne občine Sent Jarnej in pod vložno št. 401 katastralne občine Ostrog;

6.) Josip Žugič iz Dobrave proti neznano kje bivajočemu Martinu Žugiču iz Sv. Križa radi priposestovanja zemljišča pod vložno št. 71 katastralne občine Sveti

 Janez Galič iz Velikega Cirnika št. 8 proti neznano kje bivajočima Janezu in Mihaelu Cirnsku radi priposestovanja zemljišča pod vložno št. 381 katastralne občine Velika Dolina;

8.) Janez Miklavž iz Orehovca št. 34 proti neznano kje bivajočima Matiji in Urši Čučnik od ondot radi priposestovanja zemljišča pod vložno štev. 81 katastralne občine Orehovec;

9.) Liza Cvelbar iz Vratnega proti neznano kje bivajoči Neži Ban iz Vrhovce radi priposestovanja zemljišča pod vložno št. 569 ka-

tastralne občine Šent Jarnej in 10.) Marija Kirn iz Gorenje Prekope proti neznano kje bivajočemu Janezu Luzarju iz Dobravce radi priposestovanja posestva pod vložno št. 429 katastralne ob-čine Šent Jarnej.

Imenovanim toženim strankam, ozitilen und zweiten Feilbietung nur um
der über den Schähungswert, bei der
britten ober auch unter demielben hintans stanjevice ter se je določil v skrajšano razpravo, oziroma ustno razpravo čez te tožbe, dan na

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 1. maja 1887.

(2153-2)

Št. 2780. Razglas.

Z odlokom dne 26. januarija 1887, št. 581, na danes določena druga izvršilna prodaja Janez Gregoričevega posestva iz Vrha pod vložno štev. 269 katastralne občine Šent Jarnej bila je brezuspešna, ter se bode vršila dne

22. junija 1887 tretja izvršilna prodaja.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 11. maja 1887.

Št. 2275. (2006-2)Razglas.

Dovolila se je na prošnjo Josipa Golobiča iz Osojnika (po Franu Sta-jerji, c. kr. notarji iz Metlike) izvršna prodaja na 230 gold. cenjenega, pod vložnimi št. 435 in 437 katastralne občine Štreklovec Jakobu Klemenčiču iz Sela pri Luži štev. 12 pripadajočega zemljišča, in se določuje dan na

22. junija, 22. julija in 26. avgusta 1887

od 11. do 12. ure dopoludne pri tukajšnji sodniji s pristavkom, da se more omenjeno zemljišče pri tretji dražbi pod ceno izvesti.

Dražbeni pogoji, cenilni zapisnik in zemljeknjižni izpisek se smejo pri sodniji vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 4. aprila 1886.

(2103-2)St. 1900.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lašičah naznanja:

Na prošnjo Frana Grudna iz Velikih Lašič št. 6 (kot cesijonar Janeza Za-krajška iz Lužarjev št. 6) dovoljuje se zopetna izvršilna dražba z odlokom z dne 15. novembra 1886, št. 6267, na dan 25. februarija, 22. marca in 22. aprila 1887 odločene, potem z odlokom z dne 26. februarija 1887, št. 1205, s pravico ponovljenja ustavljene nepremičnine Janeza Usnika iz Dolšakov hisna št. 3, in odločijo se za to dražbo dnevi na

24. junija, 19. julija in

26. avgusta 1887, vsakikrat od 10. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lašičah dne 2. aprila 1887.

Mr. 2432. (2038-2)

Executive Realitätenversteigerung.

Bom t. f. Bezirfsgerichte Gottichee

wird bekannt gemacht:

Es fei über Anfuchen bes t. t. Steueramtes in Gottschee die executive Berftei-gerung der der Magdalena Ofterman von Unterwetbach gehörigen, gerichtlich auf 485 fl. geschätten, ad tom. XV., fol. 2683 ber Herrichaft Gottschee vorkommenden Realitätenhälfte bewilligt und hiezu brei Feilbietungs Tagfatungen, und zwar die erste auf ben

13. Juli, bie zweite auf ben 17. August und die britte auf ben

14. September 1887, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, in ber Gerichtstanglei mit bem Unhange angeordnet worden, bafs bie Pfand= realitätenhälfte bei ber ersten und zweiten

Feilbietung nur um ober über ben Schä-gungswert, bei ber britten aber auch unter demfelben hintangegeben werden. Die Licitationsbedingnisse, wornach

insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Babium zu Hanben ber Licitationscommission zu erlegen hat, sowie bas Schätzungsprotokoll und ber Grundbuchsertract können in ber diesgerichtlichen Registratur eingesehen werben.

R. f. Bezirksgericht Gottichee, am 19. April 1887.

(2195-2)

Št. 3013.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu Na prošnjo Janeza Malenška iz

Šent Ruperta dovoljuje se izvršilna dražba Franciški Cegla ripadajočega, sodno na 665 gld. cenjenega zem-ljišča pod vložno št. 61 davčne ob-čine Šent Rupert v Šent Rupertu.

Za to se določujejo trije dražbeni

prvi na 22. junija, drugi na 27. julija in tretji na 31. avgusta 1887,

vsakikrat od 9. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bo to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke draž-benega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu

dne 29. aprila 1887.

(2167-2)Mr. 4157. Erinnerung

an Urfula Bintar beziehungsweise beren unbekannte Rechtsnachfolger.

Bon bem f. f. Bezirksgerichte Gurkfeld wird ber Ursula Bintar, beziehungsweise beren unbefannten Rechtsnachfolgern, biemit erinnert:

Es habe wider fie bei diesem Gerichte Mathias Lisec von St. Primus die Klage auf Anerkennung der Ersitzung der Rea-lität Einlage Rr. 697 der Catastralgemeinde Bucta eingebracht, worüber bie Tagsatzung zur orbentlichen mündlichen Berhandlung hiergerichts auf ben

17. Juni 1887,

vormittags 8 Uhr, angeordnet wurde.

Da ber Aufenthaltsort ber Geklagten biesem Gerichte unbekannt und bieselben vielleicht aus ben t. t. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Ver-tretung und auf ihre Gesahr und Kosten den Mathias Jaklič von Jartschiwerch Dr. 7 als Curator ad actum beftellt, welchem die bezügliche Klage 3. 4157 behändigt wurde. R. t. Bezirksgericht Gurkfeld, am

30. April 1887.

(2198-2)Mr. 2911.

Executive Realitätenversteigerung.

Bom t. t. Bezirtsgerichte Raffenfuß wird bekannt gemacht:

Es fei über Ansuchen bes t. f. Steueramtes Naffenfuß (nom. bes hohen Aerars) die executive Versteigerung der ber Agnes Plestovic von Nassenfuß gehörigen, gerichtlich auf 3160 fl. geschätzten, sub Einl. Nr. 120 ber Steuergemeinde Raffenfuß vorfommenben Realität bewilligt und hiezu brei Feilbietungs-Tagfatungen, und zwar die erste auf den

22. Juni, bie zweite auf ben

27. Juli und die britte auf ben

31. August 1887, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in ber Berichtstanglei mit bem Unhange angeordnet worden, bafs die Pfandrealitaten bei ber erften und zweiten Feil-bietung nur um ober über ben Scha-

hungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werben. Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeber Licitant vor gemachtem

Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprototolle und die Grundbuchsertracte fonnen in ber biesgerichtlichen Regiftratur eingesehen werben.

R. t. Bezirksgericht Naffenfuß, am 26. April 1887.

Eibenholz

feinjährig, zur Pippenerzeugung wird ge-kauft. Preis und Qualitätspostproben in Stücken von 15 bis 20 cm lang sind zu richten an die Holzdrechslerei mit Dampf-betrieb in Freistadtl, Mähren. (2341) 3-3

täglich frisch vom Baum, in 5-Kilo-Körben franco gegen Postnachnahme, versendet

Joh. Stiegler

gräflich Coroninischer Verwalter zu St. Peter bei Görz. (2287) 4-4

in Unterschischka, nahe der Kirche, ist sogleich zu vergeben.

Anzufragen bei A. Hauptmann, Se-argebäude. (2376) 3—2

Landkarten und technische Journale:

Scheda, Europa; von ebendemselben: Generalkarte der österreichischen Monarchie sammt Fortsetzung von europäi-schen Ländern. Eine Specialkarte vom Königreich Illyrien, Krain und Kärnten, ältere Ausgabe; auf Leinwand gespannt, in Carton, sind in unserer Buchhandlung zu

'/₃ Preis verkäuflich.

Auch mehrere Jahrgänge "Stuttgarter Gewerbehalle" von 1863 bis 1876 sowie "Gewerbe-Zeitung" (Wiener) von 1876 bis 1882 und "Allgemeine Bauzeitung" (Wiener) mit Beilage vom Jahre 1838 bis 1870, woraus nur Jahrgang 1861 fehlt; letztere gehunden, die heiden ersteren ungehunge tere gebunden, die beiden ersteren ungebunden, sind gleichfalls zu ½ Preis verkäuflich. Ebenso werden diverse Winterfelds Romane, theils gebunden, theils broschiert, zu ½ Preis abgegeben bei (2345) 2—2

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg.



Brömer Elmerhausen & Co.

WIEN II., Lichtenauergasse 1.

Lager englischer Bicycles. Das neu verbesserte

Militär-Bicycle

überall Kugellager, vernickelt, elegant, dauerhaft. Preis 135 fl., auch auf Raten. Illustrierter Katalog gratis. Lehr-buch 20 kr. (1162) 60-22

Muflage 352,000; das verbreiteifte aller bentichen Blatter aberhaupt; außerbem ericheinen Heberfegungen in gwolf frem.



(2227-2)

Mr. 3625.

Befanntmachung.

Bom f. t. Bezirksgerichte Gottschee werden hiemit die unbefannt wo abwesenden Rechtsnachfolger der verftorbenen Maria Glat von Grafenfelb erinnert:

Es sei ber an dieselbe lautende dies= gerichtliche Bescheid vom 17. April 1887, 3. 2551, betreffend ben erec. Berkauf ber Realität Ginl. 3. 37 ber Steuergemeinde Lienfeld bem berfelben unter einem bestellten Curator ad actum, Berrn Johann Erker von Gottschee, zur weiteren Berfügung zugeftellt worben. R. t. Bezirksgericht Gottschee, am

13. Mai 1887.

Sauerbrunn Bad Radein

bei Radkersburg via mit seinem reichhaltigsten "Natron-Lithion-Säuerling". Garods Vorsuche haben nnen ist das kohlensaure Lithion bei Gichtleiden das Durch Reichthum an Kohlensäure, Natron und Lithlon wirkt das Radeling an die Brunnenvelleit Gicht, Gallen-, Blasen- und Nierensteinen, Hämorrholden, Scropheln, Gelbsucht, Magenleiden und bei Katarrhen berhaupt. Bäder, Wohnungen, Restauration billig

Hauptdepôt bei F. Plautz, Alter Markt in Laibach. Dr. Ernst Kumpf, Apotheker in Villach.

,ein angenehm und leicht zu nehmendes Abführmittel."

Professor Dr. VALENTA, Laibach.

"verursacht keinerlei Beschwerden." Professor Dr. v. BAMBERGER, Wien.

"ist wirksamer als die übrigen Bitterwässer." Professor Dr. LEIDESDORF, Wien.

Man verlange stets ausdrücklich: FRANZ-JOSEF-BITTEROUELLE.

Depôts überall. In Laibach: P. Lassnik, Apotheker W. Mayr, Apo-Piccoli. (786) 10-10 theker G. Piccoli. Die Versendungs-Direction in Budapest.

leilung der Lungenleiden

Tuberoulose (Schwindsucht, Auszehrung), Asthma (Athemnoth), ohronischer Bronchialkatarrh etc. durch Gas-

Exhalation

(mittelst Rectal-Injection).

Das Unglaublichste, das scheinbar unerreichbare Ideal der Aerzte, es ist mit dieser Heilmethode ganz und voll erreicht! Ueber die überraschenden, unfehlbaren Heilerfolge sprechen am überzeugendsten folgende in Kürze, aber möglichst im Wortlaute wiedergegebene Atteste von Professoren von Weltruf, welche auch von den medicinischen Zeitschriften des In- und Auslandes voll bestätigt wurden: Prof. Dr. Bergoon: «Nach dreitägiger Gas-Exhalation mittelst Rectal-Injection ausserordentliche Verminderung des Hustens und Auswurfes, dann vollständiges Aufhören desselben — Fieber, Schweisse und Rasselgeräusche verschwinden ganz. — Das Körpergewicht nimmt wöchentlich ½ bis 1 Kilo zu. Gleich rasche Heilung auch bei vorgerückter, ja selbst bei Milliar-Tuberculose. — Der Kranke wird geheilt und kann die anstrengendste Lebensweise wieder aufnehmen.» Prof. Dr. Cornil: «Bei Asthma stellt sich eine halbe Stunde nach der Gas-Exhalation ein Nachlass der Athempoth ein. Bei Fortsetzung der Cur kehren

Exhalation ein Nachlass der Athemnoth ein. Bei Fortsetzung der Cur kehren die Anfälle nicht wieder. Bei Lungenschwindsucht und Asthma ist die Gas-Exhalation eine ausgezeichnete Methode.

Prof. Dr. Dujardin-Beaumetz: «Selbst bei aphonischen, tuberculos zerstörten Stimmbändern trat zwei bis drei Wochen nach Beginn der Gas-Exhalation Heilung und rasche Liebenparkung der Geschwiften ein tretzdem die Hälfe der

Heilung und rasche Uebernarbung der Geschwüre ein, trotzdem die Hälfte der Lunge zerstört war.»

Dr. M'Langhlin, Leiter des Hospitales in Philadelphia, behandelte 30 Patienten im letzten Stadium der Tuberculose mittelst Gas-Exhalation, und alle wurden gründlich geheilt.

Eine täglich sich mehrende Anzahl ärztlicher Berichte bringen die erfreulichsten Nachrichten über die erreichten günstigen Heilerfolge. Ausser den erwähnten sind noch viele Atteste gleich berühmter Professoren vorhanden. Auch im k. k. Wiener allgemeinen Krankenhause findet der Gas-Exhalationsapparat schon Anwendung. — Atteste Geheilter liegen vor.

Der k. k. a. priv. Gas-Exhalationsapparat (Rectal-Injector) ist complet mit Zugehör zur Gaserzeugung sammt Gebrauchsanweisung für Aerzte und zum Selbstgebrauche für Kranke durch

Dr. Carl Altmann, Wien, VII., Mariahilferstrasse Nr. 80, A

für 8 fl. 30 kr. gegen bar oder Post-Nachnahme zu beziehen. — Die Cur selbst ist weder belästigend noch störend.

(2308-2)

Mr. 4022.

Befanntmachung.

Dem unbefannt wo in Amerika abwesenden Executen Jakob Rlemenčič von Selo Dr. 12 sowie ben verftorbenen Tabulargläubigern Franz Roftelc von Krupp, bann ber Agnes und Ratharina Rlemenčic von Selo Dr. 12 bei Laten, refp. beren unbefannten Rechtsnachfolgern, wird, u. zw. bem erftern herr Leopold Gangl, ben übrigen drei aber Berr Martin Ramenset von Möttling zum Curator ad actum bestellt, und werben ihnen bie Realfeilbietungsbescheibe vom 4. April 1887. R. 2275. augestellt.

R. t. Bezirksgericht Möttling, am 16ten Mai 1887.

(2354 - 3)

Mr. 4439.

Bekanntmachung.

Bom t. t. Bezirksgerichte in Stein wird im Nachhange zum Edicte vom 4ten Mai 1887, B. 3667, hiemit bekannt ge-macht, daß der verstorbenen Tabular= gläubigerin Margareth Jento von Kreuz, resp. bem unbefannten Rechtsnachfolger, Herr Franz Fischer von Stein zum Cu= Werhar gegen Mathias Werhar von ad actum bestellt und ihm die Niederdorf Herr Johann Kromer von 1887, 3. 1252, für Franz Unneit von betreffende Feilbietungsrubrik zugestellt dort zum Curator ad actum bestellt werden ist.

R. t. Bezirtsgericht Stein, am 20ften Mai 1887.

(2124-3)

Befanntmachung.

Den verftorbenen Tabulargläubigerinnen Antonia Beibl und Antonia Bollner von Möttling, respec. ihren Erben und Rechtsnachfolgern, wird Herr Fr. Stajer, k. k. Notar in Möttling, zum Eurator ad actum beftellt und ihm der Realfeil-bietungsbescheid vom 15. März 1887, 3. 756, zugeftellt.

R. f. Bezirfsgericht Möttling, ben 30. April 1887.

(2140 - 3)

Mr. 2982.

Befanntmachung.

Mit Bezug auf bas biesgerichtliche Ebict vom 15. März 1887, Z. 1777, wird den unbekannt wo befindlichen Tabulargläubigern Anton Tekavec, Marianna Merhar und Mathias Kaplan von Rie-derdorf und Georg Röthel von Koslern, resp. deren unbekannten Rechtsnachfolgern, bekanntgegeben, daß zur Wahrung ihrer Rechte in der Executionssache des Josef bekanntgegeben, bafs zur Wahrung ihrer Rechte in der Executionssache des Josef

R. f. Bezirfsgericht Reifnit, 3. Mai 1887.

(2362-1)

Mr. 1824.

Befanntmachung.

Dem unbekannt wo abwesenden Soh Boben von Kal Nr. 17 wurde zur Em pfangnahme des diesgerichtlichen Klags-bescheides vom 20. Mai 1887, B. 1824, womit über die Klage des Josef Muhit von Weizel gegen ihn pcto. 8 st. die Ba-gatellperhandlung zus gatellverhandlung auf den

17. Juni 1887,

vormittags 9 Uhr, vor diesem Gerichte angeordnet worden ist, Herr Franz Floriancic von Seisenberg zum Curator ad actum bestellt.

R. f. Bezirksgericht Seifenberg, am 20. Mai 1887.

(1922 - 3)

Mr. 2173.

Befanntmachung.

Die für die Tabulargläubiger Juri und Katharina Sute, Marko Sute und Jure Sterbenc, alle von Altenmark, bestimmten Realfeilbietungsbescheide vom 10. März 1887, B. 1478, werben ben für dieselben bestellten Curator ad actum, herrn Beter Berse von Tichernembl, 3116

R. f. Bezirksgericht Tichernembl, am 19. April 1887.

(1931-2)

Nr. 2944.

Bekanntmachung.

Dem unbefannt wo in Amerita ab wefenden Tabulargläubiger Josef Budni wird f. f. Notar Franz Stajer zum Gurator ad actum beftellt, becretiert und biefem ber Meiftbotsvertheilungsbeicheib vom 30. November 1886, 3. 7979, 311 geftellt.

R. f. Bezirksgericht Möttling, am 1. April 1887.

(1528 - 3)

Befanntmachung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Wippach wird bem unbefannt wo befindlichen Johann Bratina, resp. beffen unbefannt wo be findlichen Erben und Rechtsnachfolgerh infolge der von Maria Strancer von Uhajne Mr. 7 sub praes. 3. März 1887 8. 1171, gegen dieselben eingebrachtel Klage poto. Eigenthumes an der Reas lität Einlage Rr. 291 der Catastras gemeinde Uftja f. A., worüber die Tag-fatung zur orbentlichen mündlichen Ber handlung auf ben

1. Juli 1887

hiergerichts angeordnet werde, Frank Bratina von Uftja Nr. 28 zum Curafor ad actum beftellt.

R. f. Bezirksgericht Wippach, am 4tell März 1887.

(2149 - 3)

Nr. 2301.

Bekanntmachung.

Nachbenannten Personen unbekannten Aufenthaltes und beren unbefannten Rechis nachfolgern wurde herr Johann Ble perset von Nassensus als Curator ad actum bestellt und ihm nachstehende In bularbescheibe zugestellt:

Bom 2. Dezember 1886, B. 8657, fill Maria Kaftelic von Neuftadtl; vom 6tol Dez. 1886, Z. 8805, für Johann Sebald von Koğucje; vom 17. Dez. 1886, Z. 9170, für Josef Zeleznik, Jäger in Bregana bei Sanabor; vom 17. Dez. 1886, Z. 9170, für Franz Gorenc und Therefia Tekapit von Rassenschip, vom 7. August 1887, Zahl von Raffenfuß; vom 7. Fänner 1887, Ball 64, für Helena Dime von Martinsbori, vom 8. Jän. 1887, B. 74, für Thomas Deniat von Research Bucka; vom 15. Febr. 1887, B. 1134, für. für Agnes Mozina von Martinsborf. an R. f. Bezirksgericht Naffenfuß,

6. April 1887.